

Das Jahr 2020

Sozialpolitischer Ausschuss (SPA) in der Region Hannover



Der sozialpolitische Ausschuss in der Region Hannover ist gebildet worden von den Vorständen der SoVD-Kreisverbände Burgdorf, Hannover-Land und Hannover-Stadt. Er bearbeitet aktuelle sozialpolitische Fragestellungen in der Region Hannover.

Im Jahr 2020 ging es vorrangig um Fragen aus den folgenden Themengebieten:

- Maßnahmen die vermeiden helfen, dass Menschen unterhalb der statistischen Armutsgrenze leben müssen. Die Auseinandersetzung mit diesem Thema wird weiterhin einer der Schwerpunkte der Arbeit in 2021 durch den SPA Hannover-Stadt sein.
- Analyse und Einbringung von Verbesserungen im öffentlichen Personennahverkehr bei der RegioBus Hannover und der Üstra durch die Region Hannover. Der Schulbusverkehr ist einer der Schwerpunkte in der Stadt Hannover und in den Umlandgemeinden.
- Auseinandersetzung mit dem Thema „bezahlbares und barrierefreies Wohnen“ (Sozialwohnungen in der Region Hannover).
- Verbesserung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben von Menschen mit Behinderungen, hier vor allen: Arbeit im Zusammenhang mit der Auszeichnung von Einrichtungen mit der SoVD-Plakette „Überlegt geplant – an alle gedacht“.
- Verbesserung der Lebenssituation des pflegebedürftig gewordenen Personenkreises.

Armut / Kinderarmut ein Thema der Stadt Hannover und der Umlandgemeinden in der Region Hannover

Das im Bericht des vergangenen Jahres erwähnte Thema „Armut“ wurde im Jahre 2020 weiterbearbeitet und ist in der Pflegekonferenz der Region Hannover aufgegangen. In diesem Ausschuss ist der SPA durch Ingrid Beyer vertreten. Dieser Ausschuss der Region Hannover tagt zweimal im Jahr. Die Kinderarmut sollte einer schnellen Lösung dringend zugeführt werden, das ist auch eine Aufgabe für alle drei SPAs im Jahre 2021.

Bezahlbares und barrierefreies Wohnen über den Stand der Sozialwohnungen im Umland der Landeshauptstadt Hannover

Wir SPA-Mitglieder beschäftigten uns mit den Entwicklungen beim Thema soziales Wohnen in der Region Hannover. Die Themen bezahlbares und barrierefreies Wohnen müssen in den Zusammenhang mit den übrigen zentralen Themenstellungen eingebracht werden.

Der SPA hat eine Umfrage in 2020 bei den Städten/Gemeinden im Umland der Landeshauptstadt Hannover durchgeführt.

Diese Auswertung haben die Region und die Verantwortlichen in den Städten/Gemeinden (SoVD-Stadtverbandsvorsitzende) in 2020 bekommen. Dieses Thema wird durch Michaela Mahler, Ursula Bothe, Karin Nentwig und Hans-Friedrich Wulkopf bearbeitet. In dieser Angelegenheit hat Hans-Friedrich Wulkopf zwei Gespräche mit der Dezernentin Christine Karasch (Dez. III) und mit dem Dezernenten Ulf-Birger Franz (Dez. IV) im Januar und Februar 2020 bei der Region Hannover durchgeführt. Diese Gespräche waren sehr aufschlussreich für uns.

Eine weitere Veranstaltung „Wohnraum für alle“ wurde durch die Region Hannover am 26.11.2020 in Lehrte und im Regionshaus in Hannover durchgeführt, Hans-Friedrich Wulkopf hat teilgenommen.

Fachgespräch „Aktuelle Sozialpolitik in der Region Hannover“

Auch ein Gespräch mit der Sozialdezernentin Dr. Andrea Hanke (Dez. II, Region Hannover) und der Behindertenbeauftragten der Region Hannover, Sylvia Thiel, fand im Januar 2020 statt. Der SPA Hannover Stadt hat im Jahre 2020 eigene Veranstaltungen durchgeführt im Rahmen der Barrierefreiheit.

Es waren gelungene Veranstaltungen, auch bei der Üstra. An dieser Veranstaltung hat Lothar Weiler, Mitglied des SPA Hannover-Stadt, teilgenommen. Bei diesen Themen werden wir durch Ingrid Beyer und Michaela Mahler vertreten und anschließend informiert.

Sozialpolitischer Austausch mit den Vorsitzenden oder Beauftragten der sozialpolitischen Ausschüsse auf Kreisverbandsebene im Landesverband Niedersachsen

Dieses Gespräch fand zuletzt am 30.10. 2019 (alle 2 Jahre) in der Herschelstraße beim **SoVD-Landesverband** statt. Diese Gespräche sind sehr wichtig für unsere Arbeit vor Ort, und wir erfahren, was in anderen Ausschüssen im LV durchgeführt wird. Hier nehmen immer die drei Vorsitzenden der SPAs Burgdorf (Klaus Wedemeier), Hannover-Stadt (Ingrid Beyer) und Hannover-Land (Hans-Friedrich Wulkopf) teil. Leider konnte im **Jahre 2020** dieses Gespräch nicht stattfinden wegen der Corona-Pandemie.

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Mitglieder des SPA (Ursula Bothe / Hans-Jörg Klempin) nehmen an den Sitzungen des ÖPNV-Rates der Region Hannover und an der Routinerunde der Üstra (Ingrid Beyer) teil und berichten ausführlich in den Sitzungen hierüber. Vorschläge von SPA-Mitgliedern werden dabei erörtert und in die Sitzungen dieser Gremien eingebracht und auch umgesetzt.

Weiterhin wurden Beschlüsse des SPA auch direkt an die Region Hannover (Verkehrsunternehmen) vorgebracht. Die Erfolge können sich dabei sehen lassen, z. B. regelmäßige Fortsetzung des Üstra-Fahrgastbegleit-services.

Der SPA beteiligte sich am Nahverkehrsplan **NVP 2020** in der Region Hannover zu den vielfältigen verkehrspolitischen Fragestellungen und brachte entsprechende Vorschläge und Anträge in die Diskussionen ein.

Er ist Mitglied in dieser Arbeitsgruppe schon seit über 10 Jahren. Insbesondere beim Einsatz der Schulbusse durch die RegioBus Hannover und die Üstra in der Landeshauptstadt Hannover und in den Gemeinden im Umland der Region Hannover. **Vertreter sind:** Ingrid Beyer, Ursula Bothe, Hans-Jörg Klempin, Horst Rasche, Klaus Wedemeier und Hans-Friedrich Wulkopf.

Mobilitätstraining der Üstra und RegioBus

SPA-Mitglieder sind bei allen von Üstra und RegioBus angebotenen Mobilitätstrainingstage für mobilitätseingeschränkte Personen vertreten. Diese Trainingstage fanden in 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht statt.

Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen Leben

Region Hannover, Landeshauptstadt sowie die Städte/Gemeinden in der Region haben Aktionspläne nach der UN-Behindertenrechtskonvention verabschiedet. Die SPA-Mitglieder Michaela Mahler, Ingrid Beyer, Anne-Marie Weibel, Hans-Jörg Klempin und Horst Rasche beteiligen sich an den jeweiligen örtlichen Diskussionen.

Der SPA selbst hat mit Prof. Dr. Andreas Büscher in 2019 eine Veranstaltung im H4-Hotel in Laatzen durchgeführt.

Das Thema war: „Die Pflegestärkungsgesetze – Erreichtes und offene Fragen“. Eine erneute Veranstaltung soll **im Jahre 2022** wieder mit Prof. Dr. Andreas Büscher im H4-Hotel in Laatzen durchgeführt werden. Der Vorsitzende des SPA wird dieses mit den drei Kreisvorsitzenden Ingeborg Saffe, Jürgen Mroz und Klaus Wedemeier **frühzeitig in 2021 planen**.

Die Zusammenarbeit mit den Sportschützen Niedersachsen in Wülfel und dem Taubblindenwerk Hannover fanden in 2020 ebenfalls bis zum 31.03.2020 statt. Leider mussten beide geplanten Veranstaltungen für den Herbst 2020 wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

Die SoVD-Plakette „Überlegt geplant - an alle gedacht“ für vorbildlich barrierefreie Gebäude wurde in 2020 nicht verliehen.

Barrierefreie Gebäude in den Umlandgemeinden der Region Hannover.

Der SPA hat sich an verschiedenen Objekten mit eingebracht und seine Stellungnahmen in 2020 dazu abgegeben u. a. zum Aufzug am ZOB in Barsinghausen. Dieser wurde nach einer Totalsanierung in 2019 zur Überraschung aller im Januar 2020 durch den Bürgermeister der Stadt Barsinghausen Marc Lahmann wieder in Betrieb genommen. Somit hat sich unser Mitwirken vor Ort durch Ursula Bothe und Karin Nentwig in dieser Angelegenheit gelohnt.

Die Ampelanlage in Isernhagen HB, Burgwedeler Str., wurde in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister der Gemeinde Isernhagen bearbeitet, ist aber immer noch nicht abgeschlossen. Die Gemeinde Isernhagen ist jetzt im Jahre 2021 gefordert.

Der Aufzug am Amtsgericht in Burgdorf wird zurzeit gebaut und soll im Frühjahr 2021 in Betrieb gehen. Wir glauben daran noch nicht. Klaus Wedemeier bleibt hier weiterhin am Ball.

Ebenfalls wurde in 2020 wieder eine Umfrage über den Bau von **barrierefreien Bushaltestellen** in der Region Hannover durchgeführt. Unsere Ermittlungen flossen in den **NVP 2020** bei der Region Hannover mit ein.

Der SPA hat sich hierbei auf verschiedenen Feldern aktiv zu Fragen des barrierefreien, behinderten- und senioren gerechten Bauens eingebracht und wurde auch gehört. Dieses Fachgebiet wird durch Hans-Jörg Klempin, Horst Rasche, Hans-Friedrich Wulkopf und Klaus Wedemeier bearbeitet.

Regionsforum für Menschen mit Behinderungen in der Region Hannover

In diesem Ausschuss sind auch zwei Mitglieder mitvertreten, und zwar Gisela Seffers aus dem SoVD KV Burgdorf und Ausschussmitglied im SPA, sowie Heike Hoffmann vom SoVD KV Hannover-Land. Dieser Ausschuss tagt 4 x im Jahr im Regionshaus der Region Hannover. Wir werden durch Gisela Seffers und Heike Hoffmann unterrichtet. (Nachtrag: Gisela Seffers hat im Februar 2021 ihre Arbeit im Regionsforum beendet.)

Pflegekonferenz der Region Hannover

Auch dieser Ausschuss tagt 2 x im Jahr bei der Region Hannover. Wir sind dort vertreten durch Ingrid Beyer vom SoVD KV Hannover-Stadt. Ingrid Beyer hat sich hier besonders für die Pflegebedürftigen und für die Seniorenbetreuung eingesetzt, auch in 2021 wird sie hier für weiterhin tätig bleiben. Die Protokolle werden uns immer zur Verfügung gestellt und somit ist der Ausschuss immer auf dem Laufenden.

*Hans-Friedrich Wulkopf, Vorsitzender
Ingrid Beyer, stellv. Vorsitzende
Klaus Wedemeier, stellv. Vorsitzender*